

Löbtauer Anzeiger

Briesnitz Cotta Dölzsch Gorbitz Leutewitz Löbtau Naußlitz Omsewitz Wölfnitz

Liebe Leser,

pünktlich zum Schulbeginn hat die Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft die Bildungslandschaft aller Bundesländer bewertet. Und Sachsen verteidigt seinen ersten Platz aus dem Vorjahr, vor Bayern.

Gelobt wird in der Studie insbesondere das breite Ganztagesangebot in Sachsen und die überdurchschnittliche schulische Qualität in den naturwissenschaftlichen Fächern. Auch Dresden setzt da Schwerpunkte.

Das Team der Dresdner Stadtteilzeitungen wünscht allen Schülerinnen und Schülern und Lehrerinnen und Lehrern einen guten Start in das neue Schuljahr!

Ihr Steffen Dietrich

Der nächste „Löbtauer Anzeiger“ erscheint am 18.09.2019. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am 09.09.2019.



TEAMBESPRECHUNG VOR DIENSTBEGINN in der AWO Beratungs- und Begegnungsstätte Hainsberger Straße 2: Einrichtungsleiterin Corina Hartwig, Hannelore Lehmann, ehrenamtliche AWO-Mitarbeiterin seit elf Jahren, Sozialpädagogin Susann Martin und Christian Giersch, Praktikant der Evangelischen Hochschule Dresden (v. l. n. r.). Foto: Steffen Dietrich

Mehr Lebensfreude mit Rat und Tat

Wie ein Beratungsteam in Löbtau sich für mehr Menschlichkeit engagiert

Grüne Flaniermeile

Wilsdruffer Vorstadt. Die Bauarbeiten am ersten Abschnitt des Westlichen Promenadenrings zwischen Dippoldiswalder Platz und Annenstraße sind beendet. Sitzmauer, Bänke, Wiesen laden zwischen Dippoldiswalder Platz und Annenstraße entlang der Marienstraße zum Verweilen ein. Seit dem Frühjahr 2018 wurde im Auftrag der Stadtverwaltung gebaut und 1,3 Millionen Euro investiert.

„Nach einem reichlichen Jahr Bauzeit ist der Promenadenweg mit Sitzmauer, Bänken, Lindenpflanzungen, großzügigen Wiesenflächen und dem begleitenden Stauden- und Gehölzband ein attraktiver Aufenthaltsort für Dresden und Besucher der Stadt geworden. Die „Panzerkette“ von Heidemarie Dressel hat hier auch ihren neuen Platz gefunden“, freut sich Amtsleiter Detlef Thiel.

Anfang Juni war Baustart für den Dippoldiswalder Platz. Hier wird bis zum Jahresende der Schalenbrunnen von Leoni Wirth, der sich bis 2004 auf der Prager Straße befand, wiederaufgebaut. Bänke und Pflanzungen sollen den Platz zudem attraktiver und eine neue Abbiegespur zur Budapester Straße den Radverkehr zugleich verkehrssicherer machen. (StZ)

Löbtau. Wenn man die Räume der „Begegnung und Beratung für Senioren und Angehörige Cotta“ auf der Hainsberger Straße 2 in Dresden-Löbtau betritt, fühlt man sich gleich wohl. Die Tische im Veranstaltungsraum sind liebevoll dekoriert und an den Wänden befinden sich selbstgebastelte und selbstgemalte Kunstwerke der Senioren. Bereits seit 1997 gibt es das Seniorenbegegnungs- und Beratungszentrum, Träger ist die AWO Sachsen Soziale Dienste gemeinnützige GmbH. Die Einrichtung ist eine von neun Schwerpunktbegegnungsstätten in Dresden und ein Angebot der offenen Altenhilfe der Landeshauptstadt Dresden.

■ Dem Tag Struktur geben

Begegnung, Beratung und Gemeinwesenarbeit stehen im Mittelpunkt der Arbeit in der Seniorenbegegnungsstätte. „Begegnung mit anderen Menschen ist wichtig, gerade für ältere Menschen. Wenn der Alltag nicht mehr ausgefüllt ist mit Beruf, Familie und Haushalt, müssen die Tage eine neue Struktur bekommen“, erläutert Einrichtungsleiterin Corina Hartwig. In der Seniorenbegegnungsstätte ist es möglich, Alltag und Freizeit zu gestalten. Dazu bietet die Einrichtung ein breitgefächertes Veranstaltungsangebot an fünf Tagen in der Woche von 9.30 Uhr bis 16 Uhr. So kann

man hier z. B. seine Englisch- oder Französischkenntnisse erweitern oder auffrischen.

Ab Oktober steht noch Spanisch zur Auswahl. Wer sich lieber kreativ oder musikalisch betätigen will, kommt bei Töpfern, Malen und Zeichnen, Flechten mit Pedigrohr und Musik auf seine Kosten. Für die sportlich Interessierten wird Yoga, Latino oder Seniorengymnastik angeboten. Um die grauen Zellen fit zu halten, ist Name, Stadt, Land mit wechselnden Kategorien und Gedächtnistraining im Angebot.

An jedem Mittwoch lädt die Begegnungsstätte zum Spielenachmittag ein. Egal ob Skat, Rommé oder Schach, hier findet man Gleichgesinnte, mit denen man interessante Gespräche führen und in Geselligkeit schöne abwechslungsreiche Stunden erleben kann. In der Seniorenbegegnungsstätte gibt es 15 regelmäßige Kurse/Veranstaltungen, welche wöchentlich/14-tägig oder monatlich stattfinden.

■ Ehrenamtlich unterstützt

Viele dieser Veranstaltungen werden durch ehrenamtliche Mitarbeiter begleitet oder durchgeführt. Im November ist ein Schnellschachturnier und im Dezember ein Skatturnier geplant. Auf dem Programm stehen ebenso verschiedene Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen und

kleine Wanderungen in und um Dresden.

■ Schwerpunkt Senioren

Viele der Senioren, die die Angebote besuchen, sind Freunde geworden, die sich auch außerhalb der Begegnungsstätte treffen und sich gegenseitig, z. B. beim Einkaufen, unterstützen. Hauptzielgruppe der Einrichtung sind alle Menschen, die sich unabhängig ihrer ethnischen Herkunft, Geschlecht oder sexuellen Orientierung in der Alters- bzw. Ruhephase befinden. Besonders für ältere Menschen und deren Angehörige oder Bezugspersonen, denen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben aufgrund ihrer sozialen und/ oder gesundheitlichen Situation erschwert oder unmöglich geworden ist und wo die Gefahr von Vereinsamung besteht, bietet die Seniorenbegegnungsstätte eine Anlaufstelle für Kontakte, Rat, Hilfe und Unterstützung im Stadtgebiet.

Das Durchschnittsalter liegt bei etwa 80 Jahren, die „jüngste“ Besucherin ist 58 Jahre und die älteste Dame 94 Jahre. „Für viele Senioren ersetzt die Begegnungsstätte die Familie, da keine lebenden Verwandten mehr da sind, die Familienangehörigen nicht in Dresden leben oder aus den verschiedensten Gründen kein Kontakt zur Familie besteht“, so Hartwig.

(weiter Seite 8)

Einfach mal SPD wählen.

1. September Landtagswahl

Sonntag 25. August 10-18 Uhr

8. Spätsommerfest im Dresdner Westen

Leutewitzer im Windmühle

SPD www.spatsommerfest.de

Unsere Themen

■ Service	S. 2
■ Südvorstadt	S. 3
■ Freizeittipps	S. 4
■ Freital	S. 5
■ Familie Kultur	S. 6
■ Sport Bauen Beratung	S. 7
■ Löbtau Senioren	S. 8
... und mehr!	

Freigabeplan

Löbtau. Der Bau der Zentralhaltestelle Kesselsdorfer Straße und des sich anschließenden Straßenabschnittes im Rahmen des „Stadtbahnprojektes Dresden 2020“ ist weit fortgeschritten. Mit einer Feier für Anwohner und Gewerbetreibende soll die Strecke Mitte Oktober für den Straßenbahnbetrieb freigegeben werden, informiert die Stadtverwaltung. (LA)

Dora Čechová

Gorbitz. Das Gastland der diesjährigen Leipziger Buchmesse ist die Tschechische Republik. Aus diesem Anlass veranstalten die Dresdner Bibliotheken Lesungen tschechischer Autorinnen und Autoren. Am 24. September wird Dora Čechová in der Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 4, zu Gast sein und aus ihrem Buch „Ich wollte kein Lenin werden“ lesen. In tschechischer Sprache erschien das Buch 2012, jetzt ist es als Neuerscheinung der Buchmesse auch in Deutschland erhältlich. Beginn ist 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Die Schriftstellerin wurde 1971 geboren, lebt heute abwechselnd in der Nähe von Prag und Moskau. Sie studierte am Konservatorium und unterrichtet Kunst. (brh)

Kommentiert

Ein Kunstwerk für den Löbtauer Rathauspark



GESAMMELTE IDEEN UND Wünsche für die Weiterentwicklung des Stadtteils Löbtau.

© Kulturingenieur Felix Liebig

VON FELIX LIEBIG

Löbtau. Dem „Rathauspark“ in Löbtau fehlt das Rathaus. Er sucht anlässlich seiner Neugestaltung nach einer neuen Bedeutung.

■ **Kunstwettbewerb ausgelobt** „Kuhlöbte“ fehlt ein Zentrum, es sucht anlässlich der erfolgreichen Erneuerung des

Viertels und des Jubiläumsjahres „950 Jahre Löbtau“ nach der künftigen Stadtteilidentität. Die Abteilung Stadterneuerung des Stadtplanungsamtes, das Grünflächenamt, die Löbtauer Runde und der Löbtop e.V. loben deshalb einen Wettbewerb für Kunst im öffentlichen Raum unter Teilhabe der Bürgerschaft aus.

Im Mai 2019 sammelten zahlreiche Bürger*innen gemeinsam mit sechs Künstler*innen rund 60 Ideen und Wünsche dafür. Die Künstler*innen reichen bis 30. August 2019 in vier Gruppen ihre Entwürfe ein. Baubeginn soll im Frühjahr 2020 sein.

■ Öffentliche Präsentation und Jury-Preisverleihung

Am Mittwoch, dem 11. September, findet ab 17 Uhr im „Schwarzen Salon“ des Kinos in der Fabrik der Preisraum statt. Das ist eine öffentliche Veranstaltung der Löbtauer Runde aus Präsentation, Preisgericht und Preisverleihung. Das Preisgericht

besteht aus fünf Vertreter*innen der Ämter, der Kunstszene und der Bürgerschaft. Die Künstler*innen stellen ihre Arbeiten dem Publikum vor und können direkt dazu befragt werden. Das Preisgericht kürt ab 18 Uhr mit Empfehlung der Vorprüfer und der unverbindlichen Argumente der Bürger*innen einen Siegerentwurf und verkündet ihn ab 18.30 Uhr. Dieser erhält ein Preisgeld von 6.000 Euro für die Umsetzung. Die anderen Arbeiten werden mit je 500 Euro prämiert.

Das Kunstwerk soll den neuzugestaltenden Rathauspark an der Tharandter Straße bereichern und in den Stadtteil hinein wirken. Die Abteilung Stadterneuerung im Stadtplanungsamt beschreibt es so: „Zum Abschluss des erfolgreichen Sanierungsprozesses des Stadtteils soll an dem Standort des ehemaligen Löbtauer Rathauses gemeinsam mit der Löbtauer Bürgerschaft ein Werk zur neuen, künftigen Identität entwickelt werden.“

Der „Mittelpunkt“ lädt ein

Gorbitz. Rat und Hilfe, Unterhaltung und Gemeinschaftserlebnisse für alle Gorbitzer bietet der Pflege- und Betreuungsverein e.V. in seinen Räumen im Sachsenforum. Dank zusätzlicher finanzieller Zuwendungen kann das Angebot erweitert werden. So wird es künftig auch vermehrt Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren geben, jedoch: Alle Gorbitzer sind willkommen, unabhängig vom Alter! Nach der Rentenerhöhung im Juli werden mehr Rentner steuerpflichtig. Die wichtigsten Fragen dazu werden in einem Vortrag am 28. August durch Frau Pöche vom Lohnsteuerhilfe e.V. beantwortet. Die Veranstaltung beginnt 15 Uhr und ist kostenfrei. Eine vorherige Anmeldung unter Tel. 4108943 ist erwünscht. Am 4. September gehen die Wanderfreunde auf Tour nach Kreischau und zum Wilisch. Da die Startzeit noch nicht feststeht, beachten Sie bitte den Aushang im „Mittelpunkt“. Ein Filmnachmittag lädt am 12. September ab 13.30 Uhr ein und 18. September, 10 Uhr, eine

Farb- und Stilberatung (Anmeldung bitte bis 16. September). Das Seniorenberatungszentrum informiert am 24. September, 15 Uhr, zum Erbrecht. Eine Anmeldung wird bis 23. September erbeten.

„Smartphone für Anfänger“ heißt eine Gesprächsrunde am 26. September, ab 13 Uhr.

Den monatlichen „Mittag im Mittelpunkt – Gemeinsam kochen und genießen“ gibt es Freitag, den 27. September. 10.30 Uhr geht's los – die Kosten sind abhängig von der Teilnehmerzahl. Teilnahmemeldung bis zum 24. September notwendig!

Schließzeiten: 9./10./20./25. September.

(brh)

Dresdner Pflege- und Betreuungsverein e.V.

Informations- und Kontaktstelle „Mittelpunkt“

Merianplatz 4 (Sachsenforum, Ebene 2)

Tel. 4179260, Fax: 41399707

E-Mail: mittelpunkt@dpbv-online.de

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST

würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen

komplett ab 999,-

24h ☎ 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ **Herausgeber:**
SV SAXONIA Verlag für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Gesamtherstellung und Verlag

■ **Anzeigenleitung:**
SV SAXONIA VERLAG für Recht,
Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ **Verantwortlicher Redakteur:**
Steffen Dietrich
Tel. 0351 4852670, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ **Anzeigenberatung:**
Andreas Schulze, Tel. 0171 7608361
Anita Ulbrich, Tel. 0172 7067320
vorstufe@saxonia-verlag.de

■ **Druck:**
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Für das letzte Geleit

Städtisches
Friedhofs- und Bestattungswesen
Dresden

Bestattungsdienst

Löbtauer Str. 70 • 01159 Dresden
www.bestattungen-dresden.de
0351 - 4393600
(Tag & Nacht)

NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfortenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Ein Dresdner Familienunternehmen

TORSTEN GAUMERT

BESTATTUNGEN
Tag und Nacht dienstbereit

Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 424 75 90

Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 404 37 82

Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 312 93 00 Fax (0351) 312 93 01

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Wir helfen weiter
Bestattungsinstitut Teuchert GmbH
Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh. Henry Teuchert, Brigitte Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21** **Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23 **Telefon 4 72 40 65**

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67 **Kötzschenbrodaer Straße 1a**
01099 Dresden **01468 Moritzburg**
Telefon 8 01 19 81 **Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24**

teuchert-dresden@t-online.de
www.bestattung-teuchert.de

Yakari und Kleiner Donner auf der Cockerwiese

Eine einzigartige Pferdeshow für die ganze Familie verspricht Wille Entertainment vom 20. bis 29. September im Indianerzelt auf der Cockerwiese. Zu erleben ist „Yakari und Kleiner Donner“. Die Show für die ganze Familie basiert auf der Zeichentrick-Serie „Yakari“. Temperamentvolle Appaloosa-Schecken werden Yakaris tierische Freunde Kleiner Donner, Großer Grauer und Schneller Blitz darstellen. Opulente Gruppenszenen mit bis zu 18 Pferden wechseln sich ab mit exquisiter Reitkunst. Gefühlvoll wird es, wenn Yakari sich als Pferdeflüsterer beweist und den anfangs widerspenstigen Kleinen Donner für sich gewinnt. Ein Erlebnis für Pferde- und Showliebhaber aller Altersstufen!

Zu den Mitwirkenden gehören ausgezeichnete Akrobaten und Komiker. Yakaris Begegnung mit seinem Totem-Tier, dem Adler, ist zum Beispiel als waghalsiges Luftschauspiel gestaltet!

Tickets gibt es auf der Homepage:
www.yakari-pferdeshow.de

■ Freikarten zu gewinnen

Mit etwas Glück können Sie Freikarten für die Premiere am 20. September, 16 Uhr,

gewinnen. Schreiben Sie bis 30. August 2019 an stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de oder an SV SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden, Stichwort: Pferdeshow. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!



Langer Donnerstag am Nürnberger Ei



EINKAUFMEILE NÜRNBERGER EI.



Fotos: Steffen Dietrich

Am 12. September, 15 bis 19 Uhr, laden die Geschäfte und Einrichtungen am Nürnberger Ei zum alljährlichen Langer Donnerstag mit kulturellem Rahmenprogramm. Über 20 Gewerbetreibende öffnen nicht nur ihre Läden und Werkstätten länger, sondern sorgen mit Musik, Karussell und Clowns für Unterhaltung und Spaß. Der Eintritt ist frei.

■ Einige Programmpunkte

Besonders beliebt und deshalb traditionell dabei ist das nostalgische Kinderkarussell Fred Laubner. Frau Laubner führt ein Spinnrad vor. In der Thalia-Buchhandlung erwartet die Gäste ein Bücher-Quiz und ein Glücksrad. Wer sich für Upcycling-Schmuck interessiert, der sollte sich die Vorführung in der Goldschmiede Lehmann, von 15 bis 17 Uhr, nicht entgehen lassen. Zum Kinderschminken, Kaffee und Kuchen lädt die Apotheke am Ei. In der Bibliothek Südvorstadt stehen Kinderschminken, Buchverkauf und Basteln von Ohrringen auf dem Programm. 17 Uhr wird dort Clown Riddle erwartet. Ein kostenloses Foto

geschminkter Kinder, das Hermes Glücksrad sowie ein Kinderflohmarkt gibt es im Foto-Center. Für fetzige Musik „An der Frieda“ sorgt JU von Dölzchen. Freunde des Bauchtanzes werden im Restaurant Ganesha fündig. Mit dem Kinderland Sachsen e.V. können Papierhüte aus Zeitungen angefertigt werden. Basteleien für Jung und Alt sind am Stand der Volkssolidarität möglich. Dort findet auch der „Tanz am Infostand“ statt. Die Ostsächsische Sparkasse Dresden lädt zum Reaktionsspiel „Heißer Draht“ ein. Der Kinderzirkus Tharandt wird mit

Zirkus, Animation und Spiel unterhalten. Im Sanitätshaus Iltzschke können Sie eine Laufanalyse mit Einlagenberatung bekommen. Der Lebenshilfe e.V. ist mit einem Stand vor Ort, an dem Buttons hergestellt werden können. Zudem gibt es auch dort ein Glücksrad mit kleinen Werbegeschenken der Lebenshilfe und Aktion Mensch.

Falafel und andere arabische Spezialitäten sind bei Fatima & die neun Zwerge erhältlich. Natürlich darf auch das Grillen an der Fridafeuerwehr nicht fehlen.

17 Uhr startet die Modenschau bei Mode und Geschenke.

Unser Markenzeichen:
Meisterliches Handwerk –
einzigartig, zeitlos & schön

**GOLDSCHMIEDE
LEHMANN**
Nürnberger Straße 31a
01187 Dresden
Tel. (0351) 472 91 47
Mo.–Mi. & Fr. 9–18 Uhr
Do. 13–19 Uhr · Sa. 9–12 Uhr
www.goldschmiede-lehmann.de

Start Gymnasium Gorbitz

Gorbitz. Dresden startet gleich mit mehreren Schulen in das neue Schuljahr. Darunter ist auch das Gymnasium Gorbitz. Es hat mit zwei fünften Klassen und 50 Schülern seinen Betrieb aufgenommen. Entsprechend der Schulnetzplanung wird es am Leutewitzer Ring zu einem fünfzügigen Gymnasialstandort neben dem Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft „Franz Ludwig Gehe“ ausgebaut. Vorgesehen sind ein

Erweiterungsbau und eine neue Dreifeldsporthalle. Das Gymnasium Gorbitz will unter anderem ein Schülerradio in Zusammenarbeit mit dem GorbitzRadio aufbauen und einen Schulgarten als Mehrgenerationenprojekt einrichten. Dresden setzt auf Bildung. Allein im Doppelhaushalt 2019/2020 sieht der Haushalt der Stadt Dresden rund 250 Millionen Euro für Sanierung und den Neubau von Schulen vor. (LA)

Leserbrief

Unsere Leserin Katja Kirsch schreibt zum neuen Standort für das „Lesende Mädchen“. Es würde mich außerordentlich freuen, wenn die kleine Skulptur mit in die neue Bibi umziehen

würde. Jedoch, so glaube ich, wäre es besser, sie im Eingangsbereich des neuen Domizils aufzustellen, da sie ja in der Vergangenheit schon mehrfach Opfer roher Gewalt war.

BEWERBUNGS- & PASSBILDER
Familienporträts Fotogeschenke
Kamerazubehör

Ihr Fachgeschäft am Nürnberger Ei
Nürnberger Straße 33 · Tel. 4 71 75 95
www.foto-center-hoffmann.de

Neues Studio
Viele Hintergründe

Thalia.de
Entdecke neue Seiten.

Thalia-Buchhandlung
der Reinhold Gondrom GmbH & Co. KG
Technische Universität

www.thalia.de

Rugestraße 6–10
01069 Dresden
thalia.dresden-btu@thalia.de
Telefon 0351 4715078/79
Telefax 0351 4715357

Kuschliges für den Herbst bei Mode und Geschenke am Nürnberger Ei

Noch sind T-Shirts und luftige Kleider angesagt. Aber bald müssen wir wieder unsere langen Hosen, mollige Pullover und Jacken aus dem Schrank holen. Und für was Neues ist doch immer Platz! Lassen Sie sich zum langen Donnerstag am Nürnberger Ei bei Mode und Geschenke von der neuen Herbst-/Winterkollektion verführen. Die

Modenschau 17 Uhr wird Sie ganz bestimmt inspirieren, das eine oder andere trendige Stück zu kaufen. Hübsche Accessoires dazu finden Sie hier auch.

Und wer jetzt noch nicht so ganz auf Herbst eingestellt ist, für den präsentiert Ulrike Schulz und ihr Team am 26. September um 17 Uhr die neuen Modelle noch einmal.

Mode & Geschenke am Ei

Wir begrüßen Sie am langen Donnerstag:

Modenschau
am 12. September, 16³⁰ Uhr
& 26. September, 17⁰⁰ Uhr

Freuen Sie sich auf die neue Herbst- & Winterkollektion!

Nürnberger Straße 28c-d · 01187 Dresden
Tel. 4 72 92 39 · www.facebook.com/modeamei

Internationales Gehertreffen

Nach 1992, 1998 und 2004 ist der TSV Dresden gemeinsam mit dem TSV 1872 Pöbershau e. V. am 24. August erneut Ausrichter des „Inter City“. Dieser internationale Geherwettbewerb wird in diesem Jahr zum 45. Mal ausgetragen. Dazu treffen sich Mannschaften aus Frankreich, Italien, Kroatien, Slowenien und Spanien sowie zwei deutsche Teams im Philip-Müller-Stadion an der Bodenbacher Straße zum Bahngehen. Darunter auch „4Go-Sachsen“, das diesen Bahnwettbewerb organisiert. Dahinter

verbergen sich mit Sten Reichel, Andreas Höntsch, Matthias Kieb und Jean Hoffmann vier Geher, die einst beim TSV Dresden die Sportart erlernten. Sten Reichel (44) hält noch heute den Sachsenrekord im 10.000 Meter Bahngehen und 50 Kilometer Straßengehen sowie gemeinsam mit Andreas Höntsch (41) den Sachsenrekord im 30.000 Meter Bahngehen.

Um 12 Uhr werden die Sportler vorgestellt. 13 Uhr fällt der Startschuss für das einstündige Bahngehen.

(ct)

Neues vom Kulturverein Löbtop e. V.



Löbtop. Im Stadteilladen auf der Deubener Straße stellen Löbtauerinnen und Löbtauer gemeinsam kulturelle und soziale Projekte auf die Beine. Träger und Organisator des Ladens ist der Löbtop e. V. Rund 15 Ehrenamtliche organisieren täglich Bastel- und Lesenachmittage, Erzählrunden, Vereinstreffen und Vorleseprojekte für Kinder; außerdem finden im Stadteilladen Reparaturkurse für Fahrräder, Kreativ-Workshops und Ausstellungen lokaler Künstlerinnen und Künstler statt.

„Der Stadteilladen ist ein beliebter Anlaufpunkt für viele Kreative und Neugierige, die Lust haben, gemeinsam zu basteln oder sich bei einer Tasse Kaffee auszutauschen. Und oft bringen die Ehrenamtlichen etwas mit oder vermitteln Material an den Verein. Wir freuen uns aktuell über eine großzügige Materialspende wunderschöner Wolle, die zu Mützen, Schals & Co. verarbeitet werden kann“, berichtet die Vereinsvorsitzende des Löbtop e. V. Viola Martin-Mönnich.

Um die Wolle zu verwenden, böte sich ein Stricktreff an. „Wer liebt Handarbeiten und hat Lust, einen Stricktreff ins Leben zu rufen? Die Zeiten sind frei wählbar, Interessierte können sich gern mit ihrem bestehenden Handarbeitskreis im Laden verabreden, sich an die freitägliche Nähwerkstatt von 15 – 18 Uhr anschließen oder etwas ganz eigenes auf die Beine stellen“, so Viola Martin-Mönnich weiter.

■ Mitmachen erwünscht

Auch für andere Projekte und die Ladenbetreuung werden Freiwillige gesucht. Wer Lust

hat, mit anzupacken und gemeinsam mit Gleichgesinnten aktiv an der Löbtauer Stadtkultur mitzuwirken, ist herzlich willkommen. Ansprechpartner sind die beiden Vereinsvorsitzenden Rainer Leschhorn und Viola Martin-Mönnich. Der Vereinsvorstand ist erreichbar unter vorstand@loebtop.de. Vom 9. bis zum 15. September möchte der Löbtop e. V. in Kooperation mit Fachleuten Gesprächsrunden, Vorträge und Stammtische rund um das Thema Wohnen anbieten. Denkbar sind die Themenfelder Wohnen im Alter, Wohngemeinschaften, Wohnen der Zukunft etc. Wer vom Fach ist und Lust hat, einen Workshop oder eine andere Veranstaltung auf die Beine zu stellen, kann sich gerne melden! Informationen und Projektideen bitte per E-Mail an info@loebtop.de.

■ Weitere Termine (Auswahl)

An jedem 2. bis 4. (bzw. 5.) Montag im Monat heißt es im Stadteilladen: „Geschichten aus dem Koffer“. Das Vortrags- und Leseprogramm richtet sich an Kinder. Der Eintritt ist frei, auch Tageseltern, KiTa-Gruppen und Elterninitiativen sind herzlich willkommen.

Am 28. August findet um 17 Uhr im Stadteilladen eine Gesprächsrunde mit der AG Löbtauer Geschichte zum Thema „Emil Ueberall als Planer von Löbtau u. a. Gestalter“ statt. Am 25. September beginnt 17 Uhr eine Gesprächsrunde mit der AG Löbtauer Geschichte im Stadteilladen. Thema: „Die Kesselsdorfer Straße gestern und heute“. Am 28. September findet ein Pappmaché-Workshop im Stadteilladen statt. Beliebt bei Jung und Alt ist das Geschichten-Café an jedem 1., 2., 3. und 5. Mittwoch im Monat, jeweils von 15–18 Uhr. Ehrenamtliche des Löbtop e. V. laden dabei zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gebäck in den Stadteilladen ein. Weitere Beispiele für Projekte und Aktivitäten des Löbtop e. V. sind das regelmäßige Bürgercafé der AG Löbtauer Geschichte „Quatschen über Löbtau“ an jedem 4. Mittwoch im Monat, die kleine Bilderbühne mit buntem Geschichtenprogramm für Kinder an jedem 1. Montag im Monat ab 16 Uhr sowie Offener Gitarrenunterricht an jedem 1. Sonntagabend im Monat von 18–19 Uhr sowie die freitägliche offene Nähwerkstatt in Kooperation mit dem Netzwerk Willkommen in Löbtau.

Die Veranstaltungen des Löbtop e. V. sind regelmäßig kostenfrei. Die „Spendenkuh“ freut sich jedoch immer über „Futter“.

An jedem zweiten Donnerstag im Monat trifft sich Löbtop e. V. um 19 Uhr zum Arbeitsplenum im Stadteilladen. Das Septemberplenum findet am 12. September statt. Interessierte sind herzlich willkommen. (MM/Sd)

www.loebtop.de/termine

ANZEIGE

**„UNTERIRDISCHE WELTEN“
KULTUR IM DRESDNER SÜDEN**

INGO OSCHMANN
22.09.2019, 18 Uhr

WALTER PLATHE
28.09.2019, 20 Uhr

GEHEIMTIPP: MEDLZ-Mädel MISS ROCKESTER solo 14.09.
Unterirdische Welten (am Salzstollen Dresden), 01257 DD, Lockwitzgrund 38
Karten: 0351-4054550 (24 Std. AB), www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de, www.reservix.de (auch Homedruckfunktion)

ANZEIGE

LESUNGEN – KONZERT – COMEDY in den Dresdner Unterwelten 10.09.: TALENT? – MOMENT!

NUN ENDLICH ist es soweit!! – MDR-Star THOMAS BÖTTCHER und das Dresdner Lästermaul MARIO THIEL werden vier Talente begrüßen, die bisher noch vollkommen unbekannt sind. Vielleicht ist es ja Ihr Nachbar?? – WIR BEGINNEN eine Talenteshow-Reihe, bei der jeder mitmachen kann und satirisch-objektiv durch das Moderatorduo durch den Abend begleitet wird. Am Ende wird ein PUBLIKUMSSIEGER gekürt. Im zweiten Teil des Abends begrüßen wir als STARGAST dieses Mal den

Satiriker und Kabarettisten PETER FLACHE. Lassen Sie sich überraschen von der Vielfalt der Talente aus der Umgebung und von einer professionellen Begleitung durch den Abend.

Wir freuen uns auf Sie als unsere Gäste in der Alten Kelterei Lockwitz!

„UNTERIRDISCHE WELTEN“ am Salzstollen
Dresden, 01257, Lockwitzgrund 38
www.unterirdische-welten.de
www.vp-roesler.de

Unser Kontakt: 0351 4054550 (24 Std. AB),
info@vp-roesler.de, www.reservix.de

Mode Blickfang
Eleganz kennt keine Größe!

Hier finden Sie uns:
Schandauer Straße 67
Holbeinstraße 60
(im Edeka Center)

www.modeblickfang.de

ANZEIGE

So eine Gelegenheit sollte man nicht verpassen

Großer Sonderschlussverkauf des gesamten Sommersortiments aus den beiden Mode-Blickfang-Geschäften in der Holbeinstraße und in der Schandauer Straße. Die Preise sind so gefallen, da müssen Sie vorbeikommen. Sie finden in allen Größen ab 36 bis 50+ Hosen, Shirts, Kleider, Gürtel in verschiedenen Farben und Längen sowie Schmuck. Alles ist übersichtlich sortiert. Ein neues, umfangreiches Herbst-Angebot wird in beiden Geschäften zu finden sein. Die ersten Teile der neuen Herbstkollektion sind eingetroffen. Wir beraten Sie gern.

Angelika Friedrich und ihr nettes Team
Schandauer Straße 67: Mo.–Fr. 10–18 Uhr
Holbeinstr. (Edeka): Mo.–Fr. 9.30–18, Sa. 9–12 Uhr



„Von Prunkgondeln, Prachtkutschen und Pferdeäpfeln – Unterwegs zur Jahrhunderthochzeit 1719“

30. August 2019 – 05. April 2020

Es war das wohl glanzvollste Fest des Jahrhunderts: Die Hochzeitsfeierlichkeiten des sächsischen Kurprinzen Friedrich August II. mit der habsburgischen Kaisertochter Maria Josepha im Jahr 1719. Diese „Jahrhunderthochzeit“ bewegte die Massen: Fürsten, Grafen, Barone samt Gefolge zog es nach der Vermählung in Wien genauso zu den Feierlichkeiten nach Dresden wie Händler, Schausteller und Schaulustige.

In der neuen Ausstellung des Verkehrsmuseums erfahren die Besucherinnen und Besucher, wie es sich zu jener Zeit

reiste, sei es als Prinzessin oder Magd, Fürst oder Feuerschlucker. Wie schützte man unterwegs seine Wertsachen? Und wie verrichtete man in einer Kutsche sein „Geschäft“?

Mit dem Besuch der Ausstellung tauchen Sie auf spannende und interaktive Weise ein in die Lebenswelt des 18. Jahrhunderts. Prunkstück der Ausstellung ist eine prachtvolle „Grand Carosse“ jener Zeit. Per Augmented Reality erwacht der Mehrspanner im Lichthof des Verkehrsmuseums zum Leben.

Machen Sie sich auf zur Jahrhunderthochzeit!

Bild: Arcibiskupství olomoucké



Verkehrsmuseum Dresden
Augustusstraße 1 | 01067 Dresden
www.verkehrsmuseum-dresden.de
Di–So 10–18 Uhr

Windbergfest vom 6. bis 8. September



BLICK AUF DAS zukünftige Festgelände Burgker Straße: „Stadion des Friedens“ mit dem Windberg im Hintergrund. An der Weißeritz, unweit des Stadions, können die Besucher flanieren. Fotos: Steffen Dietrich

Vom Freitag, dem 6. September, bis Sonntag, dem 8. September, findet das dreitägige Windbergfest im Festgelände an der Burgker Straße und rund um Schloss Burgk statt. Veranstalter ist die Große Kreisstadt Freital. Ab 12.30 Uhr startet das bunte Treiben rund um das Festzelt auf dem Rummel im Festgelände. Freitag, 20.30 Uhr, werden die Festbesucher zum traditionellen Ballonglücken mit Musik und Feuerwerk im Stadion des Friedens erwartet. Anschließend wird das Windbergfest mit dem Bierfassanstich durch den Freitaler Oberbürgermeister Uwe

Rumberg im Festzelt offiziell eröffnet. 21.30 Uhr wird dann Stargast Kerstin Ott („Die immer lacht“) live auf der Bühne im Stadion des Friedens zu erleben sein.

An allen drei Tagen findet ein umfangreiches Programm statt. So wird es zum Beispiel, ebenfalls im Stadion, Sonnabend und Sonntag, jeweils 11 bis 19 Uhr, die Erlebnissportmeile des Kreissportbundes geben. Die KUTA-AREA bietet alternative Angebote zum Festplatzgetümmel für Kinder, Jugendliche und Familien auf der anderen Seite der Burgker Straße. Bereits

am Freitag, 17 Uhr, beginnt dort eine Jugendparty und 19 Uhr startet dann ebenda eine Open Air Disko bis in die Nacht.

Sonnabendabend geht die Open Air Disko dann in die zweite Runde. Sonnabend, 21.30 Uhr, wird Sidney Youngblood im Festzelt auftreten.

Sonntag werden 15.30 Uhr Monika Hauff & Klaus-Dieter Henkler live im Festzelt für Stimmung sorgen, moderiert von Gert Knieps. 18 Uhr sorgt dann dort Tom Astor live für Country vom Feinsten. Abschließend findet 21 Uhr das Abschluss-Feuerwerk mit Musik statt.

■ Schloss Burgk

Für Freunde der irischen Musik gibt es am Freitag, 20 Uhr, bis Mitternacht TIR NA N'OG ON TOUR mit Irish Beer, Cider, Whiskey & Livemusik im Schlosshof von Schloss Burgk. Am Sonnabend wird das ab 15 Uhr bis Mitternacht fortgesetzt und Sonntag 10 bis 19 Uhr.

Viele weitere Programmpunkte:
www.freital.de/Kultur-Tourismus/Feste.../Windbergfest



AUCH DER HOF von Schloss Burgk wird Festplatz.

Foto: Sd

Sportlich für Demokratie

Freital. Am 24. August findet im Freizeitzentrum Hains zum 9. Mal das „Schwimmen für Demokratie und Toleranz“ statt. Ausrichter ist der Hainsberger Sportverein. Von 10 bis 16 Uhr

findet der Jedermann-Wettbewerb statt bei dem keine feste Schwimmdistanz vorgegeben ist. Gleichzeitig treten von 10 bis 22 Uhr Vereinsmannschaften im Staffelschwimmen an. (LA)

Abriss Alte Lederfabrik

Freital. Freitals Oberbürgermeister Uwe Rumberg hat am 7. August, gemeinsam mit Staatsminister Prof. Dr. Roland Wöllner, den offiziellen Startschuss für die Arbeiten zum Rückbau der ehemaligen Lederfabrik gegeben. Für den Abriss des ruinösen Bauwerkes an der Poientalstraße stehen Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Außerdem werden Mittel in Sanierung und sich anschließende Begrünung des

8.000 Quadratmeter großen Areals sowie die Erschließung über die Hinterstraße fließen. Die Gesamtkosten liegen voraussichtlich bei etwas mehr als 5,5 Millionen Euro, davon Fördermittel in Höhe von insgesamt rund 4,2 Millionen Euro. Der Freitaler Stadtrat hatte 2013 den Ankauf der ehemaligen Lederfabrik beschlossen. Mit dem Abriss soll nun der Weg frei für eine städtebauliche Entwicklung des Areals in zentraler Innenstadt-lage gemacht werden. (StZ)

Holz- und Bautenschutz GmbH
Schädlingsbekämpfung
 Brahmstraße 13 • 01705 Freital

TEL. 0351/649 13 13 oder 0351/6498658
FAX 0351/641 8659
WEB www.hbs-gmbh-schae.net
E-MAIL service@hbs-gmbh-schae.net
 Geschäftsführer Jens Ilgen

Mitglied Sächsischer Schädlingsbekämpfer-Verband e. V.

Mitglied Sächsischer Verband der anerkannten Holzschutzfachleute und Sachverständigen e. V.

Städtische Sammlungen Freital auf Schloss Burgk



Sächsische Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts, Bergbau-, Stadt- und Regionalgeschichte

Di. – Fr.: 12 – 16 Uhr
Sa., So., Feiertage: 10 – 17 Uhr
Montag geschlossen

Besucherbergwerk (April – Oktober)
Di. + Do.: 13 – 16 Uhr
1. Sonntag im Monat: 10 – 16 Uhr

Altburgk 61 • 01705 Freital • 0351 6491562
museum@freital.de • www.freital.de/museum

START
in die neue Saison

Lutherstr. 2
01705 Freital
0351-65 26 18 22
kulturhaus-freital.de

KAY RAY
Comedy
20.09. // 19:30 Uhr

ULLA MEINECKE & BAND
Konzert
12.10. // 19:00 Uhr

DAS 2. PUPPENSPIELFEST FREITAL
10. NOV. 2019

2. Freitaler PUPPENSPIELFEST
10.11. // 09:30 – 17:00

LUCY VAN KUHLE
Klavier – Chanson – Kabarett
18.10. // 19:30

MEDIZ
A-Cappella-Konzert
16.11. // 19:00

Tanz mit **ANDREA & WILFRIED PEETZ** am 19.10. // 22.11. je 19:00 Uhr
Tanz ins Wochenende **Ü 40**: 21.09. // 26.10. je 19:00 Uhr

Glücklich wohnen.

We ♥ Raschelberg
we-love-raschelberg.de

♥♥ Rudeltstraße 27
2-Zi.-Whg., ca. 41 m²,
2. OG, Küche, Bad, Balkon
262,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1951; V; 109,0 kWh; FW)

♥♥♥ Waldblick 17
3-Zi.-Whg., ca. 63 m², EG,
Küche, Bad, Balkon
365,- € KM zzgl. NK
(Bj. 1964; V; 88,0 kWh; FW)

Wohnungsgenossenschaft
„RASCHELBERG“ eG
Tel. (0351) 652097-39

TANZEN in Freital
JUGENDTANZSTUNDE
TANZMÄUSE & KINDERTANZ
DISCOFOX, SALSA, ROCK'N'ROLL
SWING, BOOGIE-WOOGIE
GESELLSCHAFTSTANZ
PAARTANZ

Tel. 0351 - 6 49 10 96
www.TanzschuleRichter.de

Muss der „Rockzipfel“ schließen?

Der Rockzipfel Dresden e.V. kämpft seit Monaten ums Überleben. Der gemeinnützige Verein, der nach CoWorking-Mannier jungen Eltern die Möglichkeit bietet, Kinderbetreuung und Arbeitsleben leicht und liebevoll zu vereinen, sucht dringend Mitstreiter. Junge Eltern als Nutzer oder auch ehrenamtliche Helfer, die den Verein unterstützen, sind herzlich willkommen.

Was ist eigentlich der „Rockzipfel Dresden e.V.“? In den Räumlichkeiten gegenüber der Alten Mälzerei, 5 Minuten vom S-Bahnhof

Pieschen, haben die Vereinsmitglieder ein Refugium zwischen Elternliebe und Arbeitspflicht aufgebaut. Die Kinder haben vielfältige Möglichkeiten zum Spielen in einer liebevollen Gemeinschaft. Den Eltern stehen Arbeitsplätze zur Verfügung, um ihren geschäftlichen oder auch privaten Projekten nachzugehen. „Die Aufgabe der Umgebung ist nicht, das Kind zu formen, sondern ihm zu erlauben, sich zu offenbaren“, stellte schon Maria Montessori fest. Und auch der Rockzipfel versteht sich als

Ideen- und Impulsgeber bei der Entwicklung der Kleinen, ohne Schubladendenken. Wie geht das in der Praxis? Die Eltern wechseln sich bei der Kinderbetreuung und dem Kochen des Mittagessens ab, so dass jeder Freiräume gewinnt, in denen er sich auf seine Arbeit konzentrieren kann und dadurch viel schneller und effektiver zu guten Ergebnissen kommt. Die Kinder fühlen sich im Nachbarzimmer sehr wohl, da sie unter Aufsicht gemeinsam spielen können, aber Mama oder Papa nie weit weg ist. Zunächst besteht für alle Interessenten die Möglichkeit des Schnupperns. Seit dem Frühjahr wird der Verein von der Vorstandsvorsitzenden Juliane Leser geleitet, die dem Verein neues Leben einhauchen will. Kurse und Gruppentreffen sind geplant. Darunter ein freier Tanzkurs für die Kleinsten und Krabbelgruppentreffen mit spannenden Themen. In den nächsten Monaten entscheidet sich, ob der Rockzipfel weitergeführt wird. (BL)

www.rockzipfel-dresden.de



KINDERBETREUUNG IM „ROCKZIPFEL“.

Foto: Rockzipfel Dresden e. V.

24. Friedrichstädter Stadtteilstadtteilfest

Friedrichstadt. Das 24. Friedrichstädter Stadtteilfest findet am 7. September, ab 14 Uhr, um den Hof des riesa efau, Kultur Forum Dresden, statt. Unter dem Motto „Bunt, vielfältig, in Bewegung“

präsentiert sich das Friedrichstädter Kiezfest mit rund vierzig Ständen. Bei dem nicht-kommerziellen Fest laden Vereine und viele engagierte Bewohner des Stadtteils zum Mitmachen ein. Zudem

öffnet am 6. September mit einer Vernissage, 20 Uhr, in der Moto-renhalle des riesa efau, die Abschlussausstellung der Meister-schüler der Hochschule für Bil-dende Künste Dresden. (LA)

12. Müllerbrunnenfest in Plauen

Plauen. Das diesjährige Müllerbrunnenfest am F.-C.-Weiskopf-Platz findet am 7. September statt. Beginn ist 14 Uhr. Für das unter Federführung des Mensch Plauen e. V. organisierte traditionelle Familienfest wurde wieder ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Der Konglomerat e. V. präsentiert praktisches Plastikrecycling. Natürlich darf auch ein Bühnenprogramm nicht fehlen. Es treten unter anderem auf: der Kinderchor der 49. Grundschule

„Traumzauberbaum“, Lieder-liesel und die Livebands AREK Frog, Ju von Dölzchen und The Detschins. Als weiterer Höhepunkt ist eine Feuershow geplant. Der beliebte Kinderflohmarkt startet 14 Uhr. Es gibt unter anderem eine Tombola mit vielen Haupt- und Trostpreisen, Zuckerwatte, heiße Waffeln mit Eis, einen Kuchenbasar und eine Schokokuss-Wurfmaschine und Kinderschminken. Kinder können sich an einer Kinderbastelstrecke ausprobieren. (PZ)

Mehr Informationen zum Programm und weiteren Aktivitäten des Vereins erhalten Sie auf www.mensch-plauen.de und auf www.facebook.com/mensch.plauen



AN DER BÜHNE des Müllerbrunnenfestes.

Foto: Archiv Sd

Galerie Falkenbrunnen

Bis zum 27. Oktober, Montag bis Freitag 8 bis 19 Uhr, ist in der Galerie Falkenbrunnen, Chem-nitzer Straße 48, die Ausstellung

mit Malereien und Zeichnungen des Dresdner Künstlers Andreas Weirauch zu sehen. (StZ)

www.atelier-weirauch.eu



Der neue Kia Ceed EDITION 7 Limited. Auf ins Leben.

Kia Ceed 1.4 EDITION 7 für € 16.990,- | Preisvorteil € 2.385,-¹

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Starten Sie mit dem neuen Kia Ceed 1.4 EDITION 7 Limited durch und sichern Sie sich jetzt einen Preisvorteil von € 2.385,-¹. Besonderes Highlight: das umfangreiche Emotion-Paket mit beheizbarem Lederlenkrad, Parksensoren hinten, 16-Zoll-Leichtmetallfelgen und Rückfahrkamera² inkl. Übertragung auf den 7-Zoll-Multimediabildschirm. Zusätzlich profitieren Sie von tollen Features wie dem Start-Stopp-System und den getönten Scheiben. Immer mit an Bord: unsere 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, das Kia Qualitätsversprechen.

6d
TEMP

Erfüllt
Abgasnorm
Euro 6d-TEMP

Start-Stopp-System (ISG) • Rückfahrkamera² (Übertragung auf Multimediabildschirm) • 7-Zoll-Touchscreen • Beheizbares Lederlenkrad • Sitzheizung vorn • Getönte Scheiben • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 EDITION 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,3; außerorts 5,3; kombiniert 6,0. CO₂-Emission: kombiniert 137 g/km. Effizienzklasse: C.³

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed EDITION 7 Limited bei einer Probefahrt.

**Autocenter
Strehle** e.K.

Kötzschenbroder Str. 189
01139 Dresden-Kaditz
Tel.: 0351/8 38 18 90
www.strehleauto.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

¹ Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Kia Motors Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell. Angebot gültig bis 15.09.2019 und nur solange der Vorrat reicht.

² Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

³ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

FLATRATE-EIS-PARTY
für einen guten Zweck

Wann:
27. August 2019
12 bis 17 Uhr

Wo:
Senioren-Residenz
»Am Müllerbrunnen«
Altplauen 1
01187 Dresden

EIS-SO VIEL MAN WILL
für

Kinder bis 14 Jahre: 2 €
Erwachsene: 4 €

Der gute Zweck:
Spende für den
Sonnenstrahl e. V.



Sportanlagen in Strehlen

ESV-Tennisherren vom Strehlemer Hagedornplatz sind Oberliga-Aufsteiger

Die Tennisherren des ESV Dresden erreichten für sie Historisches: den Aufstieg von der Verbands- in die Oberliga Sachsens! Gratulation!

Die Sieger um Abteilungsleiter Torsten Muncke sowie Mannschaftsführer und stellvertretender Abteilungsleiter Alexander Mucke sind auf ihrem im Mai 1930 in der Weltwirtschaftskrise eingeweihten Fünffelderareal am Strehlemer Hagedornplatz zu Hause.

Ansonsten sind die Sportanlagen im Stadtteil rar geworden. Das 1,6 Hektar große ehemalige Reichsbahn-Sportareal an der Reicker Straße – festlich vor 2.000 Zuschauern im September 1928 eingeweiht – wurde im Herbst 1999 vom ESV verlassen und ist vorerst noch Ödland. Seine Hockeyspieler zogen im März 2000 zum neuen Kunstrasenplatz am



TENNISANLAGE AM HAGEDORNPLATZ (2015).

Foto: Schreiber

Emerich-Ambros-Ufer in die Friedrichstadt um. Sie nutzten bereits seit November 1956 die dortige Vereins-Sporthalle in der Wintersaison. Der Fußballplatz aus den Zwanzigerjahren zwischen Teplitzer und Lockwitzer Straße mutierte ab 1945 zum Rummel- und danach noch zum Bolzplatz. 2005/06 erfolgte seine Tieferlegung zum zweiten

Rückhaltebecken im „Hugo-Bürkner-Park“, aber ausgestattet mit zwei Kleinfeldtoren. Anlass für den Bau war das Augusthochwasser von 2002.

Zum sanierungsbedürftigen Sportplatz der TU an der Teplitzer Straße: Dort herrscht seit etwa 15 Jahren Ruhe. Es besteht jedoch Hoffnung für eine Sanierung mit einem Kunstrasen und Nutzung allerzeitigstens 2020. Blicke noch der alte Schulsportplatz Mockritzer/Ecke Teplitzer Straße. Der ist nun durch den Sporthallen- sowie Erweiterungsbau der 47. Grundschule seit Dezember 2017 auch Geschichte.

Es gibt zwar einen Fußballplatz vom SV Eintracht Strehlen 1991 auf der Dohnaer Straße landwärts, aber der befindet sich nicht mehr auf der Strehlemer Gemarkung. (Karl Schreiber)



ALTER SPORTPLATZ Reicker Straße um 1956.

Foto: Archiv Schreiber

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Schulsanierung

Cossebaude. Am 14. August hat Dresdens Bildungsbürgermeister Hartmut Vorjohann von Kultusminister Christian Piwarz für Sanierungsarbeiten in der Oberschule in Cossebaude einen Fördermittelbescheid vom Freistaat Sachsen über 471.000 Euro entgegen genommen. Damit kann die Stadtverwaltung insbesondere die Sanitäranlagen der Schule erneuern lassen. Die Gesamtinvestition beträgt rund 787.000 Euro. An dieser Schule lernen derzeit etwa 370 Schüler, die von 28 Lehrern unterrichtet werden. Vor rund 41 Jahren, am 30. August 1978, wurde die Oberschule in Cossebaude feierlich eingeweiht und über die Jahre durch engagierte Cossebauder Unternehmen und Eltern sowie die Gemeinde ausgestaltet und kontinuierlich verbessert.

(LA)

Stadt. Job. Zukunft.
Bei mir ist alles DREWAG.

Livia B.,
Auszubildende zur
Kauffrau für Büro-
management

Jannis L.,
Auszubildender
zum Elektroniker für
Betriebstechnik

Ausbildungstag
im DREWAG-Ausbildungszentrum
14.09.2019, 10:00 – 14:00 Uhr
www.drewag.de/ausbildungstag

markteam - Fotos: M. Kubitz

DREWAG

Die Energie-Berater
Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Gefahrenfrei Bohren – mit dem Ortungsgerät PMD10

Angebohrte Leitungen bergen Gefahren und verursachen oft Folgeschäden mit unerwarteten Kosten. Mit modernen Ortungsgeräten können diese weitestgehend vermieden werden.

Das Ortungsgerät Bosch PMD 10 dient der Suche nach Metallen und spannungsführenden Leitungen bis zu einer Tiefe von zehn Zentimetern. Es wird bequem über die Wand, die Decke oder den Boden geführt und identifiziert die Materialien, die sich hinter dem Putz befinden. Das Ergebnis wird durch ein akustisches Signal und LED Leuchtring angezeigt.

Nutzen Sie unseren Ausleihservice und leihen Sie sich das Ortungsgerät mit der DREWAG-Kundenkarte für ein Nutzungsentgelt von 2,00 € pro Kalendertag aus. Nicht-Kunden zahlen 4,00 € pro Kalendertag. Weitere Informationen zur Ausleihe erhalten Sie bei unseren Energie-Beratern im DREWAG-Treff.



DREWAG

markteam

Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

ANZEIGE

Beginn der Verjährung von Schadensersatzansprüchen des Anlegers bei Fondsbeteiligungen

Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen eines Anlegers wegen Aufklärungs- oder Beratungspflichtverletzungen im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Beteiligung an einer Fondsgesellschaft beginnt nicht bereits mit dem Zugang der Beitritts-erklärung bei der Fondsgesellschaft, sondern frühestens mit dem Zustandekommen der Beteiligung. Der BGH hat mit Entscheidung vom 21.05.2019 – II ZR 340/18 – diese bislang nicht einheitlich beantwortete Rechtsfrage geklärt, nachdem die Vorinstanz noch gegenteilig entschieden hatte.

Gemäß § 199 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BGB verjähren Schadensersatzansprüche absolut innerhalb von zehn Jahren ab der Entstehung des Anspruchs. Um zu bestimmen, wann diese Frist abgelaufen ist, muss bestimmt werden, wann der Schadensersatzanspruch entstanden ist. Das ist der Zeitpunkt des Zustandekommens des Beteiligungsvertrags. Die Verjährung ist taggenau zu bestimmen. Für betroffene Anleger folgt daraus, dass Schadensersatzansprüche

wegen Aufklärungs- oder Beratungspflichtverletzungen im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Beteiligung an einer Fondsgesellschaft solange noch nicht absolut verjährt sind, wie bei taggenauer Berechnung noch keine zehn Jahre ab dem Zustandekommen des Beteiligungsvertrages vergangen sind; danach aber absolut verjähren. Die Verjährung hat zur Folge, dass selbst materiellrechtlich begründete Ansprüche nicht mehr durchgesetzt werden können, weil diesen die Einrede der Verjährung entgegensteht.

Rechtsanwalt Markus Bombis

Rechtsanwalt
Markus Bombis
Tätigkeitsschwerpunkte
Arbeits- und Sozialrecht
Mietrecht
Interessenschwerpunkte
Bank- und Kapitalanlagerecht
Versicherungsrecht
01159 Dresden
Clara-Viebig-Straße 9
Tel.: (03 51) 4 13 59 78
Fax: (03 51) 6 58 61 29
E-Mail: RABombis@web.de

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von
Andreas Schulze beraten.

TELEFON 0171 7608361

E-MAIL vertrieb-schulze-tharandt@t-online.de

Weiteres unter www.dresdner-stadtteilzeitungen.de.



ERÖFFNUNG TAGESPFLEGE

Braunsdorfer Straße 45 · 01159 Dresden

Für weitere Informationen sind wir gerne für Sie da! Tel: 0351- 417 350 50

www.pflegeservice-dresden.de/Tagespflege.html

AWO-Veranstaltungen in Löbtau (Auswahl)

- 29. August Aktuelles zur Pflegeversicherung
- 3. September Alter jüdischer Friedhof Dresden
- 10. September Die schönsten Musicals Teil 2
- 12. September Äthiopien Bildvortrag

Die Veranstaltungen beginnen jeweils 14.30 Uhr. Bitte jeweils einen kleinen Unkostenbeitrag einplanen. Anmeldung empfohlen.

Veranstaltungsort/Kontakt:

Begegnung und Beratung für Senioren und Anhörige,

Hainsberger Str.2, 01159 Dresden,

Telefon: 4214710, Telefax: 4135495,

E-Mail: mail19@awo-in-sachsen.de

Mehr Lebensfreude mit Rat und Tat

(Fortsetzung von Seite 1)

Der zweite Schwerpunkt in der AWO-Begegnungsstätte ist die Beratung in belastenden Lebenssituationen, welche kontinuierlich stattfindet. Hilfebedürftige Senioren erfahren hier kostenfreie Unterstützung, z. B. bei Behördengängen und beim Ausfüllen von Formularen. Außerdem werden Fragen des Alterns und zu den mit den Alterungsprozessen verbundenen körperlichen und psychischen Veränderungen thematisiert. „Hauptthemen, die unsere Besucher beschäftigen, sind z. B.: welche gesundheitlichen und pflegerischen Hilfen und Leistungen kann ich wie und wo beantragen, z. B. Schwerbehindertenausweis, Alltagsbegleiter, Pflegegrad, das Verstehen von Schreiben von der Kranken- und Pflegekasse, dem Vermieter oder dem Sozialamt“, sagt Corina Hartwig. „Die Mitarbeiterinnen lotsen durch das komplexe System der Altenhilfeangebote und schaffen Transparenz für Betroffene und Angehörige.“

Ziel der Begegnungs- und Beratungsstätte ist es, den Senioren die gesellschaftliche Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

zu ermöglichen. Es wird mit den Angeboten versucht, der Isolation entgegenzuwirken, Eigenverantwortung, Toleranz und Solidarität untereinander zu fördern, soziale Kontakte zu schaffen und zu erhalten, sowie Möglichkeiten der Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Die Begegnungsstätte kann mit dem beginnenden Ruhestand neue Lebensinhalte schaffen und in den Ruhestand begleiten.

Die Senioren erleben hier drei Mitarbeiterinnen Corina Hartwig, Susann Martin und Jana Tempels, die ihnen zuhören, die für sie da sind, denen sie wichtig sind und die ihnen bei Problemen oder Fragen zur Seite stehen. Außerdem wird die Begegnungsstätte momentan von sechs ehrenamtlichen Mitarbeitern unterstützt.

Durch die Kontakte, die die Senioren in der Begegnungsstätte untereinander knüpfen, entstehen Kommunikation und gemeinsame Aktivitäten. Soziale Kontakte werden gefördert und so gleichzeitig sozialer Isolation vorgebeugt. Alle Angebote sind niedrigschwellig, jederzeit sind neue Besucher hier herzlich willkommen.

Die Schwerpunktbegegnungsstätte bietet damit einen wichtigen Anlaufpunkt im Stadtbezirk und versteht sich als zentraler Treffpunkt und gemüthlicher Ort der Begegnung, der Menschen mit gleichen oder ähnlichen Interessen zusammenführt und ihnen eine vertraute Umgebung schafft. Die Senioren finden in der Einrichtung Beratungs- und Bildungsangebote ebenso wie geselligen Austausch sowie eine bunte Palette von Freizeit- und Kulturangeboten und die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

■ Neugierig geworden?

Das Team der Seniorenbegegnungsstätte steht Ihnen gern für Ihre Fragen und Wünsche zur Verfügung. Wenn Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln kommen, so sind der Bus 63 bis Haltestelle Clara-Viebig-Straße oder die Linien A und 90 bis Bonhoefferplatz eine gute Möglichkeit. Für Senioren, die Bahn und Bus nicht mehr nutzen können, besteht die Möglichkeit, über die Begegnungsstätte den kostenpflichtigen Fahrdienst der Johanniter in Anspruch zu nehmen. (Sd)

Sommer, Sonne, Turbospeed. Internet mit bis zu 400 Mbit/s.

Jetzt gleich beraten lassen

PYÜR Shop Dresden-Zentrum
Wallstr. 13
01067 Dresden
Mo bis Fr 10 – 19 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

PYÜR Shop Dresden Prohlis
Prohliser Allee 10
01239 Dresden
Mo bis Fr 9 – 19 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr

Vor-Ort-Termin vereinbaren 0800 10 20 888

mtl. ab
5€*

Nur für
kurze
Zeit.



pyur.com

* Der Aktionspreis von 5 € mtl. statt 20 € mtl. in den ersten 6 Monaten gilt für alle Internetprodukte von PYÜR, die eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten und einen Standardpreis von 20 € in den ersten 6 Monaten haben. Ab dem 7. Monat gilt der jeweilige Normalpreis des gebuchten Produktes. Der Aktionspreis in den ersten 6 Monaten gilt nur für Haushalte, die in den letzten 3 Monaten keinen Kombi- oder Paket-Vertrag mit einer Gesellschaft der Tele Columbus Gruppe hatten. Alle buchbaren Internetprodukte und die entsprechenden Informationen sind auf pyur.com aufgeführt. Nutzungsvoraussetzung: Anschluss an das DCSIS-Netz von einem Unternehmen der Tele Columbus Gruppe sowie die technische Verfügbarkeit. Alle Preise inkl. 19 % MwSt. Änderungen/Irrtümer vorbehalten. Die Produkte werden ausschließlich für den privaten Gebrauch angeboten. Preisliste / aktuellen AGB: unter pyur.com. Verantwortlich für die Werbung: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin; Anbieter: mit der Tele Columbus AG iSd §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen (pyur.com/impressum), Stand 07/2019

PYÜR
Internet | TV | Telefon